

Düsseldorf, 23.05.2011

DIA Fonds 27

Expansion geht voran

KiK eröffnet 2011 erste Filiale in Kroatien

Der Textil-Discounter plant mehr als 100 Filialen

Bönen, 23.05.2011. KiK baut das Geschäft in Europa konsequent aus: Anfang September 2011 eröffnet der Textil-Discounter die erste Filiale in Kroatien. In den kommenden Jahren wird das Filialnetz auf 100 Standorte verdichtet. „Wir möchten weitere Marktanteile gewinnen – sowohl im Inland als auch im Ausland. Der Eintritt in den kroatischen Markt ist daher ein wichtiger Schritt unserer Expansionsstrategie“, sagt Dr. Michael Arretz, Geschäftsführer für Nachhaltigkeitsmanagement, Qualität und Unternehmenskommunikation bei KiK. KiK sieht in Kroatien gute Wachstums-Chancen: „Wir sehen unseren Markteintritt optimistisch. Kroatien ist eine aufstrebende Wirtschaft. Wir freuen uns auf die Herausforderung, das KiK-Konzept in einem weiteren Auslandsmarkt zu etablieren und neue Kunden davon zu überzeugen, dass Mode und Textilien des täglichen Bedarfs nicht teuer sein müssen“, erklärt Arretz.

KiK beschäftigt mehr als 70 verschiedene Nationalitäten – für eine expansive Organisation bringt dies Vorteile. „Wir bauen beim Markteintritt in Kroatien auf die langjährigen Erfahrungen unserer Mitarbeiter vor Ort“, so Arretz. Das operative Geschäft wird über die kroatische Tochtergesellschaft gesteuert. Mit der Filialeröffnung in Kroatien setzt KiK die 1998 in Österreich gestartete Auslandsexpansion fort. Im Frühjahr 2007 erfolgte der Markteintritt in Tschechien und Slowenien. 2008 wurden der ungarische sowie der slowakische Markt erschlossen. Derzeit betreibt das 1994 gegründete Einzelhandelsunternehmen mit Sitz im westfälischen Bönen mehr als 3.000 Filialen in sechs europäischen Ländern. Das mittelfristige Ziel liegt bei einer Gesamtfilialanzahl von 5.000 Filialen. Dazu soll maßgeblich die Ausweitung des internationalen Geschäfts beitragen.

Ein starker Partner an der Seite von DIA 27 wird (noch) stärker!